

Reformation und Gegenreformation

→ Kapitel 5, 6, 8 (Schulbuch S. 122f.)

Ordne die folgenden Aussagen in die 2 (3) Spalten der Tabelle ein:

- Heilige Schrift als einzige Glaubensquelle / Heilige Schrift und Tradition (Päpstliche und Konzilsbeschlüsse)
- jeder Gläubige hat ungehinderten Zugang zu Gott im Gebet / geweihte Priester als Mittler zwischen Gott und Mensch
- Priesterehe verboten / Priesterehe erlaubt
- Klöster aufgelöst, keine Orden / Große Bedeutung der Orden, insbesondere der Jesuiten
- alle 7 Sakramente von Gott eingesetzt / nur Taufe und Abendmahl
- Erlösung allein aufgrund des eigenen Glaubens (sola fide), geschenkt von Gott aus reiner Gnade (sola gratia) / Prädestinationslehre (Schicksal des Menschen – Verdammnis oder ewige Seligkeit – vorherbestimmt) / Erlösung durch die Gnade Gottes, aber auch durch gute Werke und durch Fürbitten der Heiligen
- Augsburger Bekenntnis (A. B.) / Helvetisches Bekenntnis (H. B.) / Tridentiner Glaubensbekenntnis (= r. k.)
- Demokratischer „Gottesstaat“: Pastoren und Prediger werden gewählt / Landesfürsten als Leiter der jeweiligen Landeskirchen, diese setzen auch die Pfarrer ein / hierarchisch, mit dem Papst als obersten Kirchenfürsten an der Spitze
- Unbedingter Gehorsam gegenüber der weltlichen Obrigkeit / aktiver Widerstand gegen die weltliche Obrigkeit, falls diese die Gebote Gottes missachten sollte
- Wittenberg / Genf / Rom
- Norddeutschland, Nordeuropa / Süddeutschland, Südeuropa / Frankreich (Hugenotten), Niederlande, Schottland (Presbyterianer), England (Puritaner)

	Katholische Lehre	Evangelische Lehre	
		Lehre Luthers	Lehre Calvins
Glaubensgrundlage			
Zugang des Gläubigen zu Gott			
Priester			
Klöster und Orden			
Sakramente			
Erlösung			
Glaubensbekenntnis			
Kirchenorganisation			
Verhältnis zur weltlichen Macht			
Religiöses Zentrum bzw. Ausgangspunkt der Lehre			
Besondere Verbreitung			

Bereite dich darauf vor, die unterschiedlichen christlichen Lehren in einem Kurzreferat darzustellen. Die Stichwörter der Tabelle sollen dir als Grundlage dazu dienen.